

J. Nr. 178. 774

Bornim bei Potsdam $\frac{8}{7}$ 1915

Querfurter Familien

In unserem Gedächtnis an Herrn Ludwig
haben Sie sich sehr eifrig bemüht, aber ich
vermute noch auf dem Chaussee zum Ortsteil
im Bereich der Hofmühle der Straße.

Wenn Sie die Chaussee, die ich früher
mit beigefügt. Ich bemühte mich jedoch
nicht bei dieser Gelegenheit, sondern
schrieb sofort an Lotta, daß sie
Motiv für die Gewinnverteilung der
Publikation mir überlassen möge.

seiner, aber Niemandem als der letzten
Recht vorbehalten worden könnten. Es
ist vielmehr unerschwinglich, daß nach einer
Triage überall kommt. Hat man fünf oder
sechs vorerhaltenen Minderheiten, so ist
eine entsprechende Unterstützung aller so schwer
offen der Mangelhaft, einmal in Deutschland
für ständliche Gewerbe. nachweisbar ist.

Auf die Unterstützung dieser Minderheiten
sollte sich aber nicht zu sehr
ausgeschlossen gemacht. Es ist aber die
Lage nicht länger auffreibleben, von
Ihren Minderheiten die Unterstützung bringen
soll, ein unerschwinglich Lieb und Leid
und die Lage Ihre Befriedigung in der
Tun zu haben. Goffentlich ist die Sache



Ich bin auf gut weggeritten.

Mit den Jungfrauen Gärten und Wiesen
von Martha und mir

Ich bin geboren

Wilhelm Savater.



